
MITTEILUNGSVORLAGE

M/2014/0539

<u>Beratungsfolge:</u>	<u>Termin</u>	<u>Entscheidung</u>	<u>Öffentl.</u>
Bau-, Vergabe- und Denkmalschutzausschuss	13.02.2019	Kenntnisnahme	Ö

Tagesordnungspunkt:



Fertigstellung des Wohncontainers in Swisttal-Dünstekoven

Sachverhalt:

Da es sich Mitte des Jahres 2018 abzeichnete, dass zukünftig die vorhandenen Kapazitäten zur Unterbringung von Flüchtlingen nicht mehr ausreichen werden, wurde von Fachbereich II die Herrichtung der Containeranlage Dünstekoven zur Unterbringung von 3 Familien beantragt. Im Juli 2018 hat die Verwaltungsleitung beschlossen, die Herrichtung der Containeranlage auf Grundlage der bestehenden Baugenehmigung (Nutzungsänderung) umzusetzen.

Die anfallenden Umbauarbeiten (außer Heizungs- und Elektroarbeiten) wurden, abhängig von der Verfügbarkeit, von den Mitarbeitern des Baubetriebshofes sowie den Hausmeistern der Flüchtlingsunterkünfte ausgeführt. Für die Heizungs- u. Sanitärarbeiten sowie die Elektroarbeiten hat Fachbereich III/3 eine Preisanfrage durchgeführt, da diese Arbeiten aufgrund der dann bestehenden Gewährleistung an Fachfirmen vergeben werden sollten.

Die Heizungs- u. Sanitärarbeiten (Installation Heizkessel u. Warmwasserspeicher einschl. Zubehör, Herstellung Gasanschluss, Montage von Heizkörpern etc.) wurden nach erfolgter Preisanfrage (Teilnehmer: Fa. Dietmar Prinz, Heimerzheim; Fa. Bernd Floss, Heimerzheim; Fa. Radiator Haustechnik Bonn, Bonn) an die Firma Dietmar Prinz, Swisttal-Heimerzheim, vergeben (Auftragssumme: 19.826,60 €).

Die Elektroarbeiten (Erneuerung Unterverteilung, Sicherheits- u. Fluchtwegbeleuchtung, Installation Notruftelefon etc.) wurden nach erfolgter Preisanfrage (Teilnehmer: Elektro Schulz GmbH, Heimerzheim; MKT Elektro GmbH, Heimerzheim) an die Firma MKT Elektro GmbH, Swisttal-Heimerzheim, vergeben (Auftragssumme: 19.527,90 €).

Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss hat in seiner Sitzung am 18.09.2018 für die endgültige Fertigstellung der Containeranlage Haushaltsmittel i.H. von 55.000,00 € bewilligt (PSP-Element 5.000329.700.300). Bisher wurden Haushaltsmittel i.H. von 48.438,18 € in Anspruch genommen. Für die Bodenbelags- und Reinigungsarbeiten liegen noch keine Rechnungen vor. Es ist nicht mit Mehrkosten zu rechnen.

Mit den Arbeiten wurde im Oktober 2018 begonnen. Bis auf die Fußbodenbelagsarbeiten wurden die Arbeiten Ende Anfang Januar 2019 beendet. Nach Fertigstellung der Fußbodenbelagsarbeiten (ca. 7.KW 2019) kann der Container genutzt werden.